

Bekanntmachung UVgO: Ersatz der LED-Backlights und der Opera-Folie in Studio 2

Vergabenummer	DW-VMS 25/0503
Bezeichnung	Ersatz der LED-Backlights und der Opera-Folie in Studio 2
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Deutsche Welle, Standort Berlin
Kontaktstelle	Procurement and Travel
Postanschrift	Voltastr. 6
Ort	13355 Berlin
Telefon	+49 2284292342
Fax	+49 2284292350
E-Mail	ze@dw.com
URL	http://www.dw.com/zentraleinkauf

Bei Vergabe im Namen und für Rechnung

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Gegenstand der Ausschreibung ist der Kauf der LED-Backlights für die LED-Wand in Studio 2 unter Beibehaltung der vorhandenen Deckenkonstruktion. Darüber hinaus wird die Dienstleistung zur Erneuerung/zum Austausch der LED-Streifen und der Kauf sowie Austausch die Operafolie ausgeschrieben .
Umfang der Leistung	Los 1: Kauf der LED-Streifen inkl. Zubehör Los 2: Kauf der Operafolie Los 3: Dienstleistung zum Austausch der LED-Streifen und Operafolie so-wie Integration des beigestellten Medienservers.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Deutsche Welle, Standort Berlin
Postanschrift	Voltastr. 6
Ort	13355 Berlin

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	22.06.2026
Angebotsfrist	30.06.2026 12:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	20.07.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Hierfür werden die Angaben aus den Losen verwendet.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist in 3 Lose aufgeteilt.

Beabsichtigter Losbezug Das Angebot kann sich auf ein oder mehrere Lose erstrecken.

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung Kauf der LED-Streifen inkl. Zubehör
Menge bzw. Umfang Kauf der LED-Streifen inkl. Zubehör
Wertungsmethode Niedrigster Preis

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung Kauf der Operafolie
Menge bzw. Umfang Kauf der Operafolie
Wertungsmethode Niedrigster Preis

Angaben zu Los Nr. 3

Bezeichnung Dienstleistung zum Austausch der LED-Streifen und Operafolie sowie Integration des beigestellten Medienservers
Menge bzw. Umfang Dienstleistung zum Austausch der LED-Streifen und Operafolie sowie Integration des beigestellten Medienservers
Wertungsmethode Niedrigster Preis

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß § 42 VgV, bzw. § 31 UVgO in Verbindung mit §§ 123,124 GWB ist die Eigenerklärung zu bestätigen. Nur im Falle einer Bietergemeinschaft, ist das beigefügte Formular für jedes Mitglied der Gemeinschaft ausgefüllt und von einer vertretungsberechtigten Person unterzeichnet dem Angebot (eingescannt, elektronisch) beizulegen.
- Fragebogen zur Leistungswertung.xlsx: Die in der Angebotsaufforderung beigefügte Tabelle muss lückenlos ausgefüllt und unverändert eingereicht werden. Nur so kann die Software die eingereichte Tabelle einlesen. Auch eine Umbenennung der Tabelle ist nicht gewünscht.

Dokumente zur Eigenerklärung oder Bestätigung des Bieters können zusätzlich zur lückenlos ausgefüllten Tabelle kann auf Verlangen der Vergabestelle ggf. noch nachgefordert werden.

- Leistungsverzeichnis.xlsx: Die in der Angebotsaufforderung beigefügte Tabelle muss lückenlos ausgefüllt und unverändert eingereicht werden. Nur so kann die Software die eingereichte Tabelle einlesen. Auch eine Umbenennung der Tabelle ist nicht gewünscht. Die Tabelle "Leistungsverzeichnis.xlsx" wird teilweise auch als Preisblatt oder Kostenzusammenstellung bezeichnet. Weitere Details entnehmen sie bitte :Anlage_01_Liefer- und Leistungsverzeichnis sowie den Vergabeunterlagen. Die nachfolgend genannten Mengen an LE (Leistungseinheiten), d (Tagen) etc. dienen der Gewichtung,

Vergleichbarkeit sowie der Vereinfachung der Wertung der Angebote. Es handelt sich um Festpreise. Eine Abnahmeverpflichtung für den AG resultiert hieraus nicht. Für alle Leistungen die für den AG kostenfrei bereitgestellt werden bzw. bereits in anderen Leistungspositionen enthalten sind ist vom Bieter 0,00 Euro als Preisangabe zu hinterlegen. Optionale Positionen sind vom Bieter zu befüllen und wertungsrelevant, verpflichten den AG jedoch nicht zur Abnahme.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es sind Erläuterungen/Nachweise (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Kriterienkatalog (Fragebogen zur Leistungsbewertung.xlsx) abgefragte Unterlagen und Referenzen sind dem Angebot ggf. beizufügen.
 - Unternehmensdaten (Keine oder anderweitige Formerfordernis vorzulegen): Formular Unternehmensdaten, ausgefüllt.
 - QualifikationsnachweiseWeitere ausführliche Angaben entnehmen Sie diese bitte dem Katalog Fragebogen zur Leistungsbewertung.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es sind Erläuterungen/ Nachweise (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Kriterienkatalog (Fragebogen zur Leistungsbewertung.xlsx) abgefragte Unterlagen und Referenzen sind dem Angebot ggf. beizufügen.
 - Unternehmensdaten (Keine oder anderweitige Formerfordernis vorzulegen): Formular Unternehmensdaten, ausgefüllt.
 - QualifikationsnachweiseWeitere ausführliche Angaben entnehmen Sie diese bitte dem Katalog Fragebogen zur Leistungsbewertung.

Sonstige Unterlagen

- Sonstige Eignung oder Eignung zur Berufsausführung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Genehmigung der Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge.
- Unternehmensdaten: Beiblatt Unternehmensdaten befüllt.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß § 42 VgV, bzw. § 31 UVgO in Verbindung mit §§ 123,124 GWB ist die Eigenerklärung zu bestätigen. Nur im Falle einer Bietergemeinschaft, ist das beigefügte Formular für jedes Mitglied der Gemeinschaft ausgefüllt und von einer vertretungsberechtigten Person unterzeichnet dem Angebot (eingescannt, elektronisch) beizulegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden:

Haftpflichtversicherung

Soweit nichts Abweichendes vereinbart ist, weist der Auftragnehmer bei Abschluss des Vertrages dem Auftraggeber nach, dass er über eine in Rahmen und Umfang marktübliche Berufshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU verfügt, die sämtliche sich aus der Berufstätigkeit ergebenden Haftpflichtgefahren umfasst. Im Übrigen gelten mindestens § 54 Abs. 1 und Abs. 4, S. 2 WPO i.V.m § 323 Abs. 2 HGB.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Einzureichende Unterlagen:

- Erläuterungen/Nachweise (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Kriterienkatalog (Kriterien zur Leistungsbewertung.xlsx) abgefragte Unterlagen und Referenzen sind dem Angebot ggf. beizufügen.
- Unternehmensdaten (Keine oder anderweitige Formerfordernis vorzulegen): Formular Unternehmensdaten, ausgefüllt.
- Qualifikationsnachweise
- Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß § 42 VgV, bzw. § 31 UVgO in Verbindung mit §§ 123,124 GWB ist die Eigenerklärung zu bestätigen. Nur im Falle einer Bietergemeinschaft, ist das beigefügte Formular für jedes Mitglied der Gemeinschaft ausgefüllt und von einer vertretungsberechtigten Person unterzeichnet dem Angebot (eingescannt, elektronisch) beizulegen.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYTBT4X2CD/documents
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen	

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung	30.06.2026 12:05 Uhr
----------------------------	----------------------

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYTBT4X2CD
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
--	--

Der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; die in § 134 Abs. 2 GWB genannte Frist von 10 bzw. 15 Kalendertagen läuft auch dann ab, wenn der Antragsteller einen Vergaberechtsverstoß gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB gerügt oder die Vergabestelle eine Rüge mit einem Hinweis auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB zurückgewiesen hat.

Ferner wird auf § 135 GWB hingewiesen.

Bitte beachten Sie zusätzlich die Angabe der Anlage CSX 43.pdf.

Bekanntmachungs-ID

CXS0Y5AYTBT4X2CD